



8200 Schaffhausen

# Tambourenverein Schaffhausen

8200 Schaffhausen  
Postkonto 82-2091-3

## Protokoll der 90. Generalversammlung 2023

Datum: 5. April 2023  
Ort: Rest. Galicia, Gemsgasse 2, 8200 Schaffhausen  
Anwesend: 12 Anwesende, davon 12 Stimmberechtigte (absolutes Mehr 7)  
Entschuldigt: Hans Monhart, Markus & Maya Hangartner, Geri Studer, Werner Ostertag

### 1. Begrüssung

Um 20:01 Uhr eröffnet der Präsident, Marcel Keller, die Versammlung.  
Der Präsident verliest die Entschuldigten.

### 2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird von der Generalversammlung genehmigt.

### 3. Wahl eines Stimmenzählers

Luc Niklaus wird zum Stimmenzähler erkoren.

### 4. Protokoll der 89. Generalversammlung

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung konnte über das Internet gelesen werden.  
Das Protokoll der GV 2022 wird einstimmig angenommen.

### 5. Mutationen

	Eintritte	Austritte
Aktive	Geri Studer	
Jungtambouren		Tim Nussbaum, Nils Nussbaum, Dario Ferrari
Schüler	Louis Doyle	
Alte Garde		
Passive		Madeleine Brühlmann, Konrad Füchslin (Weggezogen), Franz Siegenthaler (weggezogen)

Es gab ausserdem 3 Übertritte. Rico Sägesser wechselt von den Aktiven zu den Passiven. Luc Niklaus ist nicht mehr Jungtambour und zählt nun zu den Aktiven. Werner Ostertag hat die Alte Garde verlassen, bleibt dem Verein aber als Ehrenmitglied erhalten.

Es wird eine Schweigeminute für die 3 Todesfälle abgehalten: Heidi Blaser (Passivmitglied), Ernst Heizmann (Freimitglied) und Kurt Schüle (Freimitglied).

Total besteht der Verein aus 77 Mitgliedern.

## **6. Genehmigung der Jahresberichte 2022**

### **6.1. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident verliest den Jahresbericht.

Das Jahr wird mit Normalität umschrieben, da in den Jahren vorher einige Anlässe aufgrund von Corona hatten abgesagt werden müssen.

Dann wird vom Wetterglück an der Chilbi Stetten, am Musiktag in Hallau und beim Sommerkonzert mit den Stadtmusik-Harmonie berichtet.

Erwähnt wird auch die letzte Probe vor den Sommerferien bei Peter Keller im Garten, gefolgt von nostalgischen Gefühlen am Munotkinderfest. Die Freude an der Hochzeit von Martina Gasser war gross. Leider hatten wir kein Wetterglück beim Vereinstrommeln, welches deshalb im Trüllli stattfand. Ebenfalls kleine Regenschauer gab es bei 75 Jahre Quartier Buchthalen und der Chilbi Herblingen, aber das Publikum war trotzdem begeistert.

Die Abendunterhaltung konnte endlich wieder «normal» durchgeführt werden. Trotzdem gab es Neuerungen: Ein neues Tippienspiel und ein Trackpad; die Chli4mation als Gastauftritt und das Bundeskontingent 1847 als Helfer.

Das erste Räbeliechtle des TVS in Schaffhausen soll beibehalten werden. Das Herbstkonzert der KMS war ebenfalls gut. Die top Pizza an der Repertoirebesprechung wird ebenfalls erwähnt. Das Jahr wird mit einem Flipperabend beendet. Im Neuen Jahr wurde der Präsident Papi und zog sich etwas zurück. Nun ist bereits die Vorbereitung für das Musikfest und das Eidg. Tambourenfest gestartet.

Der Jahresbericht wird mit Beifall genehmigt und verdankt.

### **6.2. Jahresbericht des Sektionsleiters**

Der Sektionsleiter, Christian Ramo, beginnt mit einem musikalischen Rückblick.

Begonnen wird mit dem Frühlingskonzert der KMS. Danach folgt der Musiktag in Hallau, wo die Parademusik für dieses Jahr noch verbessert werden sollte. Das Vereinstrommeln war dieses Mal im Trüllli. Es wird die Hoffnung geäussert, dass dieses Jahr etwas mehr Teilnehmer verzeichnet werden könnten. Am Quartierfest in Buchthalen gab es Kritik aus dem Publikum, welche wir gerne beherzigen.

Bei den OTV Jungtambourenwettspielen waren leider nur 3 Teilnehmer dabei und die Zweige wurden knapp verpasst. Die Abendunterhaltung fand wieder im gleichen Rahmen wie früher statt, jedoch sind Ideen da, dieses Jahr etwas Neues zu schaffen.

Der Sektionsleiter äussert auch noch einige persönliche Gedanken: Leider sieht es mit dem Nachwuchs düster aus. Wir geben uns aber Mühe, dass dies nicht so bleibt. Er freut sich auf das Wochenende in Savièse und wünscht viel Erfolg bei den 5 Einzel- und Sektionswettspielen, es soll aber auch entsprechend vorbereitet werden.

Auch der Jahresbericht des Sektionsleiters wird einstimmig angenommen.

## 7. Rechnungsabnahme 2022

### 7.1. Jahresrechnung des Kassiers

#### Vermögensnachweis

Mit einem Gewinn von 1679.32 CHF beträgt das Vereinsvermögen nun 27'925.27 CHF.

#### Abschluss der einzelnen Posten

Budgetiert war ein Gewinn von 500 CHF.

- **Instrumente:** Hier wurde besser abgeschlossen, da dieses Jahr nur Einnahmen und kleine Ausgaben zu verzeichnen waren.
- **Tenue:** Es wurde neuer Uniformenstoff, da der Büttiker aufgelöst wurde. Ausserdem standen einige Uniformänderungen an.
- **Auftrittsgagen:** Hier konnte einiges mehr als budgetiert eingenommen werden, da viele Auftritte mit Gage gemacht werden konnten.
- **Abendunterhaltung:** Das Tippspiel brachte zwar etwas ein, aber nicht so viel wie eine Tombola.
- **Diverses:** Weniger Ausgaben, da der Probesonntag und das Vereinstrommeln beide im Trülli stattfanden. Positiv schlägt sich das J & M Geld in der Rechnung nieder.

#### Vermögensverlauf

Zuletzt stieg das Vermögen grundsätzlich, für nächstes Jahr ist aber ein Verlust budgetiert.

### 7.2. Revisorenbericht

Roger Ruf und Toni Suter haben die Rechnung geprüft. Sie empfehlen der GV die Rechnung zu genehmigen.

Der Empfehlung der Revisoren wird einstimmig Folge geleistet und die Rechnung angenommen.

### 7.3. Budget 2023

Insgesamt budgetiert ist ein Verlust von 2'100 CHF.

Die einzelnen Posten werden besprochen, meistens sind sie etwa gleich budgetiert wie im Vorjahr. Speziell erwähnt werden:

**Posten «Auftrittsgagen»:** Sichere und diverse Auftritte budgetiert.

**Posten «Anlässe»:** Beim Eidg. Tambourenwettbewerb übernimmt der Verein sowohl die Wettspieleinsätze als auch die Festkarten. Es wird mit der Migrosaktion «Support Culture» gegengerechnet. Ausserdem soll es einen Schränkworkshop geben und das Vereinswettbewerb spielt auch hier rein.

**Posten «Diverses»:** Mehr Ausgaben, weil z. B. das Probeweekend wieder in Rheinau stattfindet.

Auch das Budget wird einstimmig angenommen.

### 7.4. Jahresbeiträge 2023

Die Beträge der Aktiven (50.-), der Alten Garde (30.-) und der Passiven (20.-) sollen unverändert bleiben. Dies wird einstimmig genehmigt.

Demi Chies hat eine Frage zum Beiblatt der Passivmitglieder: Auf dem Blatt steht ab 40 CHF sei man ein Gönner. Dies hat bis jetzt aber keine weiteren Konsequenzen. Man müsste sich überlegen etwas rückzugeben, z. B. Gutscheine für eine Prosecco oder ein Essen an der Abendunterhaltung.

**8. Jahresprogramm 2023**

Das Jahresprogramm ist grundsätzlich wie gehabt.  
Die Kulturtage und der Prix Musique sind erst- oder einmalige Anlässe.

**9. Wahlen**

Es ist kein Wahljahr.

Stefan Hiltbrunner hat den Austritt aus dem Vorstand gegeben. Vielen Dank für Deinen Einsatz.

Christian Sauter übernimmt den Materialwart. Dieser war in den letzten Jahren vakant.  
Geri Studer würde sich als Beisitzer zur Verfügung stehen.  
Beide werden einstimmig und mit Applaus gewählt.

**10. Ehrungen**

Es stehen keine Ehrungen an.

**11. Alte Garde**

Peter Keller freut sich, dass wieder normale Auftritte möglich sind. Sein selbst komponiertes Stück konnte aufgeführt werden. Die Alte Garde wollte an die Basler Fastnacht, sie sind dann aber leider nicht gegangen. Werner Ostertag hört in der Alten Garde auf. Laufend zu spielen ist für ihn schwierig, aber sonst war er immer dabei. Marino wird längerfristig nach Italien auswandern und hat viel zu tun (Geschäftsübergabe usw.), deswegen wird die Alte Garde längerfristig schrumpfen. Die Proben sind aber gut. Dieses Jahr wird es eine Absenzenliste geben, damit Peter Keller den Überblick hat. Bei den neuen Ideen für die Abendunterhaltung ist die Alte Garde gerne dabei.

**12. Anträge**

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

**13. Verschiedenes**

- Christian Sauter möchte als neu gewählter Materialwart einige Punkte mitteilen: Hohe Priorität hat bei ihm: Uniform und Instrumente. Für die Uniformen gibt es neue, waschfeste Etiketten, welche dann wieder stimmen. Damit Christian Sauter auch den Überblick hat. Der Schränkbock wird auf Vordermann gebracht und es soll auch einen Workshop geben. Eine Druckanzeige wird beim Schränkbock angebracht. Demi Chies bemerkt, dass nicht alle Holztrommeln die gleiche Grösse haben und somit auch die Platten angeschaut werden müssen.
- Peter Keller bemerkt, dass für die Abendunterhaltung noch vieles in Abklärung ist. Die Alte Garde würde sich freuen, wenn bei der Concorde eventuell auch ein paar der Sektion mitspielen würden.

Der Präsident, Marcel Keller, schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 21:05 Uhr.

Schaffhausen, der 22.04.2023



Katharina Keller  
Aktuarin